

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 29.11.2022
Antragsnr.: 309/2022
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: IV/42
mit Referat:

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen



Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
tel 09131/862781
fax 09131/861681
buero@gl-erlangen.de
<http://www.gl-erlangen.de>
Erlangen, den 29.11.2022

Antrag: Bericht im Bildungsausschuss zur Situation in der Stadtbibliothek

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Arbeitsprogramm 2023 der Stadtbibliothek wird auf das Defizit an Publikumsflächen der Kinder- und Jugendbibliothek sowie das Defizit an Büroräumen hingewiesen. Die Rede ist auch von zunehmender Überlastung der Verwaltung, des bibliothekarischen Fachpersonals sowie der Führungskräfte. Im Revisionsausschuss 11/22 wurde die kritische Personalsituation der Stadtbibliothek (nicht besetzte Stellen, langfristig erkrankte Mitarbeiter:innen) thematisiert.

Wir beantragen daher einen Bericht im Bildungsausschuss:

- Welche Folgen ergeben sich durch das Flächendefizit der Kinder- und Jugendbibliothek? Welche Angebote müssen in welchem Umfang räumlich ausgelagert werden? Gibt es Angebote, die unter diesen Umständen ganz entfallen müssen? Wenn ja, welche? Gibt es weitere Folgen?
- Kann davon ausgegangen werden, dass mit der Neueröffnung der Zweigstelle ER-Büchenbach das Defizit in der Kinder- und Jugendbibliothek der Hauptstelle nicht mehr besteht?
- Wie ist der aktuelle Sachstand zum Pachtvertrag Bassanese, wann erfolgte die letzte Verlängerung, wann läuft der Vertrag aus?
- Wie ist der Sachstand in Hinblick auf die Behebung der Raumnot bei den Büroflächen? Welche Folgen hat die Raumnot aktuell für den laufenden Betrieb der Bibliothek? Welche Konsequenzen ergeben sich, wenn nicht rechtzeitig für die

anstehenden Stellenmehrungen im Zusammenhang mit der Eröffnung der Zweigstelle weitere Büroflächen zur Verfügung stehen?

- Wie ist die aktuelle Personalsituation in der Bibliothek? Welche Stellen sind nicht besetzt / wie viele Mitarbeiter:innen sind dauerhaft erkrankt? Welche Folgen ergeben sich daraus für die verbleibenden Mitarbeiter:innen / für den laufenden Betrieb?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Kerstin Heuer (Sprecherin für Bildung, Planen und Bauen)

gez. Dr. Birgit Marenbach (Fraktionsvorsitzende)



F.d.R.: Wolfgang Most (Geschäftsführung)